

35. Kreismusikfest war ein voller Erfolg

Auch der zeitweise heftige Regen konnte die Stimmung nicht verderben

Der Spielmanszug aus Itzum bewies beim 35. Kreismusikfest des KfV seine Wetterfestigkeit: Am Sonntag 06. September setzte meist plötzlich und zum Teil sehr heftig der Regen ein. Ganz besonders in der Pause wurden die Besucher des Musikfestes, die sich nach Draußen begeben hatte um den Spielmanszug in Aktion zu sehen von oben sehr nass. Den Kameradinnen und Kameraden aus Itzum machte dies nichts aus: Sie hielten durch.

Dabei war es recht schön losgegangen. Herrlicher Sonnenschein mit ein bisschen Wind begrüßte die Besucher des Musikfestes. Bei der Innenveranstaltung spielte in der ersten Hälfte zunächst der Musikzug aus Gronau unter der Leitung von Reinhard „Walle“ Walprecht auf. Gestartet mit dem Stück „Faszination Blasmusik“ zeigten die Musikerinnen und Musiker ein breites Programm von traditionell bis modern (das Programm ist hinten angefügt). In der Umbaupause zum Auftritt des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Klein-Förste konnte der Kreisstabführer Thomas Gerberding wieder eine Verlosung von drei wertvollen Gutscheinen vornehmen. Das Theater für Niedersachsen hatte zwei-mal zwei Eintrittskarten zu Veranstaltungen nach freier Wahl zur Verfügung gestellt. Des Weiteren hatte der Salon Rapunzel aus Bodenburg einen großzügigen Wertgutschein gestiftet. Bürgermeister Palandt stellte sich als Glücksbote zur Verfügung und übergab die Preise an die glücklichen Gewinner. Die Feuerwehrmusikerinnen und -musiker aus Klein-Förste eröffneten ihren Beitrag zum Musikfest mit dem „Bayrischen Defiliermarsch“. Die Musikerinnen und Musiker zeigt unter der Leitung von Sebastian Dortmund ihr musikalisches Können auf. Beide Dirigenten hatten die jeweiligen Musikzüge erst vor wenigen Wochen übernommen, um sie auf das Musikfest vorzubereiten. Zur Pause waren alle sehr zufrieden: Die Musiker mit den Dirigenten, die Dirigenten mit den Musikern und vor allem das Publikum mit der dargebrachten Musik.

Nach der ordentlichen Husche in der Pause setzte der Musikzug Bodenburg das Programm der Innenveranstaltung fort. Unter der Leitung von Danielle Andreas eröffneten die Musikerinnen und Musiker den zweiten Teil ebenfalls mit einem Marsch: „Kameraden auf See“. Es folgten Konzertstücke und Filmmusik.

Nach der Innenveranstaltung wurde zunächst geprüft, ob wie üblich die Zugabe mit allen beteiligten Musikerinnen und Musiker auf der Freitreppe des Theaters gegeben werden konnte. Als Alternative hatte das Theater für Niedersachsen die Hauptbühne angeboten. Das Wetter spielte mit und so konnten die getrennt voneinander eingespielten Märsche von den insgesamt ca. 150 Instrumentalisten auf der Freitreppe zur Freude der Zuhörer gegeben werden.

Das Musikfest mit seinem festen Termin, erster September-Sonntag, kennzeichnet für viele Beteiligte das Ende des Sommers. Nicht immer ist das Wetter so wechselhaft wie in diesem Jahr. Der Herbst darf nun dennoch kommen. Die Dekoration der Bühne hatte dies als Thema aufgegriffen. Für diesen wunderbaren Anblick sei dem dritten Sponsor, dem GartenCOP aus Bodenburg gedankt. Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Moritzberg und der Stadtmitte 2 hatten die Verpflegung durch Bratwurst und Getränke übernommen. Dies wurde von allen Besuchern sehr dankbar angenommen. Nach dem Fest ist vor dem Fest: Aus der Freude über dieses gelungene 35. Musikfest sind schon Ideen entstanden für das 36. im September 2016.

Programmfolge

Teil I

Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Gronau

Leitung: Reinhard Walprecht

Faszination Blasmusik

Pirates of Caribbean

Zirkus Renz

Hootenanny

Radetzky Marsch

Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Klein-Förste

Leitung: Sebastian Dortmund

Bayrischer Defelirmarsch (A.Scherzer - Arr. S. Rundel)

Herb Alpert Golden Hits (Arr. Steve McMillan)

It Had Better Be Tonight (Henry Mancini - Arr. M. Brown)

Amparito Roca (Jamie Texidor - Arr. A. Winter)

Udo Jürgens Live (Arr. K. Gäble)

Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bodenburg

Leitung: Danielle Andreas

Kameraden auf See (Robert Küssel)

Concerto D'amore (Jakob de Haan)

Die Sonne geht auf (Rudi Fischer)

Filmerfolge (Arr. Helmut Bernhard)



















